

Montageanleitung für das Dachrinnensystem

"HORNVAL"

Das grundlegende Kriterium für die Auswahl eines Rinnensystems ist die Größe des Daches. Das HORNVAL-Rinnensystem sorgt durch seine tiefe Rinne und den Querschnitt der Abflussrohre fi 150/100 und fi 150/120 für eine effiziente Ableitung von Regenwasser von der Dachfläche in Industriegebäuden. Das HORNVAL-Rinnensystem ist so konzipiert, dass es die besten Eigenschaften des Kunststoff- und Metallsystems vereint.

1. Auswahl der Rinnengröße für die Dachfläche

Die Tabelle zeigt die maximalen Bedachungsflächen, aus denen die einzelnen Rinnenquerschnitte Wasser entnehmen können.

Verfahren zur Installation eines Abflussrohres		
Abfluss-Rinne/Rohr fi 150/100	$max 140 m^2$	max 290 m ²
Abfluss-Rinne/Rohr fi 150/120	$max 160 m^2$	max 310 m ²

2. Werkzeuge

 $Um\ das\ HORNVAL-Rinnensystem\ richtig\ zu\ installieren,\ ist\ es\ notwendig,\ die\ notwendigen\ Werkzeuge\ vorzubereiten:$





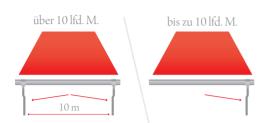


WICHTIGER HINWEIS

Es ist verboten, Winkelschleifer und andere Vorrichtungen zu verwenden, die eine thermische Beeinflussung des Schneidens und der Bearbeitung des Rinnensystems verursachen. Dies kann zu Beschädigungen der Lack- und Zinkschichten und damit zum Beginn des Korrosionsprozesses führen.

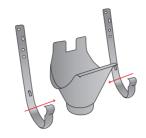


3. Bestimmung der Basislinie der Rinne und Auswahl der

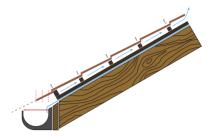








- Der Stutzen ist das niedrigste montierte Element in der Rinnenlinie
- Auf beiden Seiten des Stutzens müssen Rinnenhalter montiert werden.
- 1 Rohr leitet Wasser aus ca. 10 lfd. M. der Rinne ab

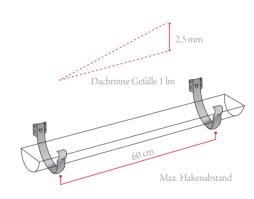


 Montieren Sie die Rinne so an das Frontbrett, dass der Schnee, der von der Dachfläche rutscht, die Rinne nicht beschädigt.

Auswahl der Rinnenhalterungen:

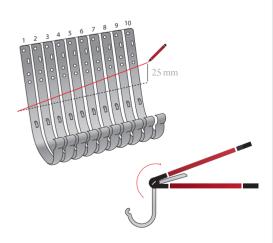


Gepresster Rinnengriff Typ "C" – an das Frontbrett befestigt. Denken Sie daran, die Neigung der Rinne beizubehalten, damit das Wasser frei fließen kann. Die richtige Neigung beträgt nicht weniger als 2,5 mm pro 1 lfd. M. der Rinne. Die Haken sollten nicht seltener als alle 60 cm verwendet werden. Nachdem Sie den höchsten und niedrigsten Befestigungspunkt mit dem Markierungsschnur bestimmt haben, bestimmen Sie die Neigungslinie, entlang der die nächsten Rinnenhalterungen montiert werden.





Sparrengriff Typ "C" – Bei der Verwendung dieser Haken müssen sie mit einer Biegemaschine auf den Dachwinkel gebogen werden. Die bequemste Methode zum Bestimmen der Biegepunkte einzelner Haken ist es, sie von 1-10 zu nummerieren und dann zwei Linien auf ihnen zu markieren, wobei der Abstand zwischen den Linien auf dem 1 Haken = 0 mm und auf dem letzten Haken = etwa 25 mm beträgt.



Markierungen oder Linien dürfen nicht mit scharfen Ritzmitteln auf die Blechbehandlung angebracht werden!!!

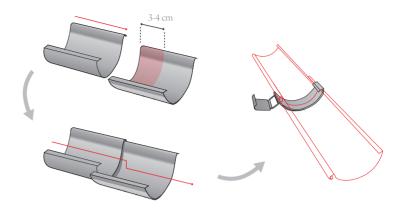




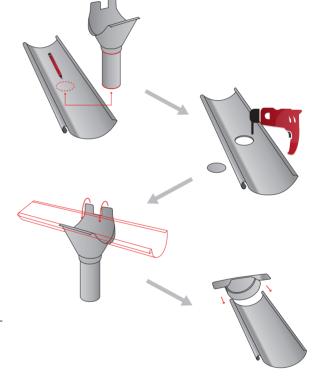
4. Montage von Rinnen, Stutzen, Ecken und Böden

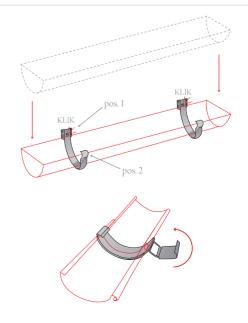
Das Hornval-Rinnensystem verbindet zwei Rinnen mit dem sogenannten "Klick"-System

- Schieben Sie das Ende einer Rinne in die andere bis zu einer Tiefe von ca. 3-4 cm und verbinden Sie sie dann mit dem sogenannten "Klick". Es ist zu beachten, dass die höher liegende Rinne oben wird, damit das Phänomen der "Leckage" der Rinne nicht auftritt.
- An Stellen, an denen zwei Rinnen verbunden sind, ist es notwendig, Steckverbinder zu installieren.



- An der Stelle, an der das Wasser aus der Rinne in das Abflussrohr abfließt, muss ein Loch gemacht werden. Dabei ist besondere Sorgfalt geboten. Das Loch kann mit einer geeigneten Lochsäge oder einer Metallsäge ausgeschnitten werden. Nachdem Sie die Stelle bestimmt haben, an der das Loch ausgeschnitten werden soll, markieren Sie es mit einem Marker, indem Sie das Ablaufrohr anbringen und umreißen. Dann schneiden Sie die Auslaßöffnung vorsichtig heraus. Es wird empfohlen, die Öffnung mit einer Nibbler-Schere zu vollenden. Die Kanten des Lochs sollten nach außen in Richtung des fließenden Wassers gebogen werden.
- Setzen Sie den Stutzen an die Stelle, an der das Loch geschnitten wurde, indem Sie den vorderen Teil unter das Rinnenende legen und dann den hinteren Teil des Stutzens in die Rinne biegen.
- Platzieren Sie die Ecken an den Enden des montierten Rinnenlaufs wie bei der Verbindung zweier Rinnen. Verwenden Sie die Dachrinnenverbinder an den Stellen der Anschlüsse.
- Platzieren Sie einen Boden am Ende der Rinne. Der Boden sollte an zwei Stellen mit einer Blechschraube gesichert werden.
- Das so montierter Rinnenlauf sollte auf die zuvor montierten Rinnenhalterungen für den Haken im hinteren Teil der vorderen oder Sparrenhalterung (Pos. 1) gelegt werden, und dann sollte die Rinne in den vorderen Teil der Rinne (Pos. 2) eingeclipst werden.
- Jetzt drücken Sie die Verbinder der Dachrinne.
- An Stellen, an denen zwei Rinnen, eine Rinne mit einer Ecke und eine Rinne mit einem Boden verbunden sind, verwenden Sie eine Dachdichtungsmasse.







5. Montage der Abflussrohren, Schellen und Bögen

- Markieren Sie die Montagelinie der Abflussrohr an der Wand.
- Schellen für Holz-, Beton- oder Ziegelwände werden mit Dübeln mit Spreizhemden montiert. An Wänden aus Sandwichpaneelen oder Fassaden aus Blech montieren wir die Schellen mit der sogenannten "Schellenplatte" und verschrauben die Schellenplatte mit Schrauben an der Fassade.
- Der empfohlene Abstand zwischen den Schellen sollte 100 cm nicht überschreiten. Die erste Schelle von oben sollte nicht tiefer als 15 cm vom Knieauslass entfernt angebracht werden.
- Wir verbinden den Stutzen mit dem Abflussrohr direkt oder mit Hilfe von Bogenbögen.
- Am Ende des Abzuges setzen wir den Auslauf auf. Es wird empfohlen, einen Abstand von 20 cm zwischen Auslauf und Boden einzuhalten.
- Die Bögen und Rohre sind gedämpft und benötigen keine zusätzlichen Verbindungselemente.

